

Protokollauszug

aus der
Öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Bildung und
Sport
vom 17.11.2004

öffentlich

**Top 2.3 Schulstandort Eisenhart-Schule/Helmholtz-Gymnasium
04/SVV/0779
geändert beschlossen**

Dr. Steinicke erläutert die Rücküberweisung an den Antragsteller. Es liegt ein Änderungsantrag der SPD-Fraktion vor, der anstelle des Antrages treten sollte. Er schlägt vor, beide Anträge zu verschmelzen.

Beschlusstext:

Der OBM wird aufgefordert zu veranlassen, dass für den Schulstandort Helmholtz-Gymnasium und Eisenhart-Schule (+ Fröbel Hort) bis Mai 2005 eine Konzeption entwickelt wird, die eine integrierte Gesamtentwicklung des Standortes ermöglicht. Neben der Beachtung der vorliegenden Ideen der „Initiative Campus Eisenhart-Schule/Helmholtz-Gymnasium“ und in Zusammenarbeit mit ihr ist dabei auf eine konsequente Prioritätensetzung bei der Realisierung der einzelnen Maßnahmen zu achten.

Für die Finanzierung sind existierende Förderprogramme heranzuziehen.

Unter anderem sind folgende Fragen konkret zu prüfen:

- ob die Freimaurerloge „Stern von Sanssouci“ zum einen einem Verkauf oder Erbrechtsvertrag für die Fläche hinter dem Logenhaus, welches derzeit von der Stadt gepachtet wird, zustimmt und zum anderen ein Wegerecht dem Helmholtz-Gymnasium einräumen würde,
- wo in Zukunft der Standort des Hortes der Eisenhart-Grundschule sein soll,
- welche Kosten beim Abriss der Baracke und einem Neubau auf diesem Gelände, der von beiden Schulen genutzt wird, entstehen würden.

Die Prüfungen sind der StVV bis Mai 2005 vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

9 Stimmen dafür einstimmig